



WAS WIR SUCHEN

Alles, was einen historischen Wert hat und eine Migrant*innen-Geschichte widerspiegelt.

SCHRIFTLICH

- _ Briefe, Korrespondenzen, Notizbücher
- _ Protokolle und Schriftverkehr aus der Vereinsarbeit
- _ Nachlässe, Testamente
- _ Persönliche Unterlagen, Urkunden
- _ Arbeitsverträge, Gewerkschaftsausweise
- _ Zeugnisse, Lebensläufe
- _ Tagebücher
- _ Postkarten, Flyer, Broschüren, Plakate
- _ Bücher, graue Literatur
- _ Zeitungen, Zeitschriften
- _ und vieles mehr

ANDERE MEDIEN

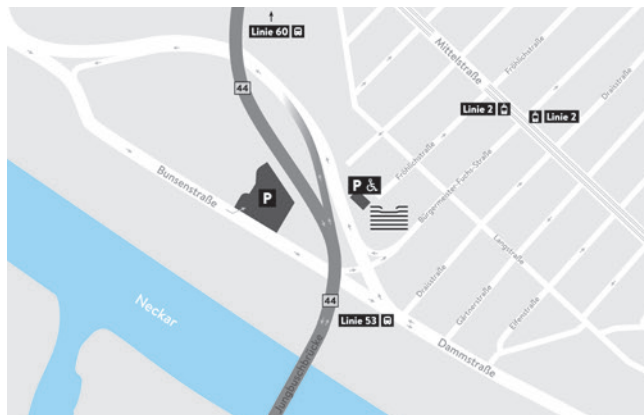
- _ Fotografien und Alben
- _ Audioaufnahmen
- _ Filme

MÜNDLICH

- _ Geschichten erzählen
- _ Zeitzeugeninterviews

ANSPRECHPARTNERIN

Bonka von Bredow
TEL 0621 293 75 09 (von Montag bis Mittwoch)
bonka.von.bredow@mannheim.de



ANFAHRT

Der Parkplatz des MARCHIVUM liegt in der Bunsenstr. Die Parkgebühr von 3 € muss bitte passend bereitgehalten werden (in 1- und 2-€-Münzen). Behindertenparkplätze befinden sich in der Fröhlichstraße.

In der Nähe halten Straßenbahn (Linie 2) und Bus (Linien 53 und 60).

Das Gebäude ist barrierefrei. Bei Fragen dazu wenden Sie sich gerne an uns.



ADRESSE UND KONTAKT

MARCHIVUM
Archivplatz 1
68169 Mannheim
TEL 0621 293 70 27
marchivum@mannheim.de
www.marchivum.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di, Mi, Fr 8–16 Uhr
Do 8–18 Uhr

MIGRATIONSGESCHICHTE IM MARCHIVUM



DOKUMENTATION



MARCHIVUM

„Wir riefen
Arbeitskräfte,
und es kamen
Menschen.“

(Max Frisch)



WIR ALLE SIND MANNHEIM

JEDE ERINNERUNG, JEDER BRIEF
UND JEDES FOTO ZÄHLT

Mannheim ist eine Migrationsstadt mit vielfältigen Geschichten, die noch nicht niedergeschrieben, mit unzähligen Schätzen an Dokumenten und Fotos, die noch nicht geborgen worden sind.

Wir am MARCHIVUM haben es uns zur Aufgabe gemacht, alle historisch wertvollen Mannheimer Dokumente für die Nachwelt zu bewahren. Mit unserem Projekt „Dokumentation Migrationsgeschichte“ möchten wir alle Mannheimerinnen und Mannheimer erreichen, auch Sie!



AUS DEM LEITBILD DES MARCHIVUM

Heute ist Mannheim das Herz der Metropolregion Rhein-Neckar, ein urbanes Zentrum, dessen Zusammenleben mit Menschen aus über 160 Nationen auf Toleranz gegründet.

Dieses historische Erbe Mannheims zu bewahren, zu mehren, in der Gegenwart zu vermitteln und in die Zukunft weiterzugeben, ist Ausgangspunkt der Arbeit des MARCHIVUM.

WORÜBER WIR UNS FREUEN

Wir suchen Materialien und Dokumente, die Migrationsgeschichte(n) widerspiegeln und belegen.

VON VEREINEN UND VERBÄNDEN

Sind Sie ein Verein, Flüchtlingsverband oder ein religiöses Zentrum und setzen sich für die Belange der Mannheimer Migrant*innen ein? Haben Sie Materialien, die Sie dem MARCHIVUM zur sicheren Aufbewahrung und weiteren Vermittlung überlassen können?

Verfügen Sie über ältere oder aber aktuelle Protokolle, Listen oder andere Schrift- und Medienträger, die wichtige Informationsquellen und Ergänzung zur behördlichen Mannheimer Überlieferung sein könnten?

VON PRIVATPERSONEN

Haben Sie als Privatperson besondere Unterlagen und Fotos auf dem Dachboden oder im Keller, die Sie dem MARCHIVUM gerne anvertrauen und überlassen möchten? Wir sammeln alle Erinnerungen und Dokumente, die einen persönlichen oder allgemeinen Bezug zum Thema Migration haben.

Kennen Sie die Geschichte Ihrer Eltern oder Großeltern, die nach dem Zweiten Weltkrieg in Mannheim geblieben sind und hier gearbeitet haben? Sind Sie vielleicht selbst vor vielen Jahren als Gastarbeiter, Aussiedler oder aus anderen Gründen nach Mannheim gekommen?

Wenn Sie an dem Aufbau einer umfassenden „Dokumentation Migrationsgeschichte“ mithelfen möchten, dann melden Sie sich bitte bei uns und teilen Sie Ihre Geschichte und Ihre Materialien mit uns und mit der Stadt! Helfen Sie uns dabei, diesen wichtigen Teil der Mannheimer Stadtgeschichte zu schreiben und gemeinsam unsere Erinnerungskultur zu gestalten!

Wir freuen uns auf Ihre persönlichen Geschichten und zahlreiche Materialien!

